

Die Arbeit eines ganzen Schuljahrs

Neu-Anspach Tolles Konzert der ARS-Band

Im Grunde war es ein richtiges Event, was Jugendliche der Adolf-Reichwein-Schule da auf die Beine gestellt hatten: Ein Open-Air-Konzert mit weltberühmten Hits ebensolch berühmter Interpreten. Oder kennt etwa jemand nicht die Blues Brothers, Michael Bubl  oder Tina Turner? Sind Namen wie Robbie Williams, Pointer Sisters oder Queen jemandem unbekannt?

Der Querschnitt an rockigen und souligen Songs zeigte die Bandbreite dessen, was junge Musiker aus Neu-Anspach und Umgebung zu leisten vermogen. Natürlich gab's auch mal einen schrägen Ton dazwischen, mal wurde ein Einsatz verpasst. Aber keine der ungewollten Dissonanzen vermochte es, Musiker oder Sängerinnen gänzlich aus der Bahn zu werfen.

Wie lange probt die Band eigentlich für so einen Auftritt? „Nicht alle St cke waren für die Band neu“, erklärte Anika Druschel auf Nachfrage. „Aber wir proben natürlich das ganze Schuljahr.“ Einmal pro Woche für zwei Stunden steht Band-Probe auf dem Stundenplan. Diejenigen, die Instrumente lernen, müssen natürlich noch mehr Zeit in ihr Spiel investieren.

Das Instrument der 16-jährigen Anika ist ihre Stimme. Sie ist seit einem Jahr dabei. Und die Band weiß, was sie an dem Mädchen mit dem kraftvollen Organ hat. Spätestens beim Open-Air-Konzert wussten es auch ihre Zuhorer, die ihr reichlich Applaus spendierten.

Ihr und den anderen, die, mal als Zweitstimme, mal als Background-Singer, zu Anika aufs Podium stiegen. Zum Beispiel Roxy Hofmann, die erst vor einem halben Jahr zur Schulband gekommen war, sich aber bereits einen Platz in der ersten Reihe der Sängerinnen erobert hat. Sänger Fabio Geis beendet seine Schulzeit an der Adolf-Reichwein-Schule, für manche sicherlich ein wehmütiger Abschied. Denn Fabio hat die vergangenen Jahre sozusagen „ständig“ auf der Bühne verbracht.

So bezeichnete es Dr. Daniel Ballmaier, der Chemie- und Physiklehrer, der, selbst leidenschaftlicher Bassist, die Schulband vor einem Jahr von Musiklehrer Michael Ludwig übernommen hat. Beim Konzert stand er mit seinem Instrument mit auf dem Podium und steuerte die Band unauffällig von seiner Position aus. *lob*



Gänsehaut erzeugte Anika Druschel mit ihrer Stimme. Foto: Lohrmann